Mozilla Public License 2.0

Aline Enzler und Oliver Sucur

Was darf ich mit dem Source Code machen und was nicht?

Die Mozilla Public License (MPL) erlaubt die Nutzung, Veränderung, Ausführung und Verteilung des Source-Codes unter der MPL einzeln, in einer modifizierten Version oder als Teil eines anderen Projekts. Darüber hinaus gestattet sie jedem Mitwirkenden, seine Beiträge im Rahmen seiner Patentansprüche zu Verkaufen oder zu Übertragen. Sie bietet wie die anderen Lizenzen auch keine Garantien. Muss ich erwähnen dass ich diesen Source Code in meiner Software verwende?

■ Ja, Code unter dieser Lizenz muss mit der Lizenz weitergegeben werden. Wird Code unter der MPL in einer ausführbaren Version weitergegeben, müssen der Source-Code und die ausführbare Datei unter der MPL oder einer Sublizenz veröffentlicht werden.

Wie ist die Haltung der Lizenz gegenüber kommerziellen Projekten?

Man kann den MPL-Code in beliebiger kommerzieller Software verwenden. Da man den MPL-Code beifügen muss, ist der Name des Autors im Lizenz-Kopf enthalten. Auch wenn es nicht verlangt ist, ist es dennoch üblich, den Autor im Info-Fenster zu erwähnen. Gibt die Lizenzen Einschränkungen vor, wenn ich meinen Code unter anderen Lizenzen veröffentlichen möchte?

■ Ja. Die unter dieser <u>Lizenz gewährten Rechte erlöschen</u> <u>automatisch</u>, wenn man den <u>Bedingungen der MPL nicht</u> <u>nachkommt</u>. Sie können aber erneut temporär gewährt werden, wenn man die Bedingungen nachträglich erfüllt. Diese Rechte werden permanent gültig, wenn der Geschädigte dies erlaubt oder er die Rechte nicht innerhalb von 60 Tagen entzieht.